

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 216.

Montag den 21. September 1868.

Erkenntnisse.

Mit gleichlautenden Erkenntnissen dieses Landgerichtes vom 10. Juli 1868, Z. 18448, und des hohen Oberlandesgerichtes vom 12. d. M., Z. 14723, wurde die Weiterverbreitung des den Thatbestand des Vergehens des § 300 St. G. und Art. III der St. G. Novelle vom 17. Dezember 1862, Nr. 8 R. G. v. J. 1863, enthaltenen Blattes Nr. 149 vom 13. März 1868 der Zeitschrift „Novi Pozor“ auf Grund des § 36 P. G. untersagt.

Vom k. k. Landesgerichte.

Wien, den 26. August 1868.

Ausschließende Privilegien.

Das k. k. Handelsministerium und das k. ungarische Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben nachstehende Privilegien ertheilt:

Am 3. Juli 1868.

1. Dem Alexander Brans, Techniker in Wien, Neubau, Neustiftgasse Nr. 105, auf die Erfindung einer eigenthümlichen Methode, um jede Frucht aus dem gesammten Pflanzenreiche aller Zonen über ein Jahr hinaus ganz frisch zu erhalten und überseeische Sendungen möglich zu machen, für die Dauer eines Jahres.

Die Privilegiums-Beschreibung, deren Geheimhaltung angefragt wurde, befindet sich im k. k. Privilegien-Archive in Aufbewahrung und kann nach Ablauf dieser Frist von jedermann eingesehen werden.

Am 15. Juli 1868.

2. Dem Robert Me. Collum Fryer und Andrew Root Fryer zu New-York (Bevollmächtigter Friedrich Rüdiger in Wien), auf eine Verbesserung in Erzeugung des Leuchtgases, für die Dauer von fünf Jahren.

Am 16. Juli 1868.

3. Der ersten österr. Thüren-, Fenster- und Fußboden-Fabrik-Gesellschaft in Wien, Wieden, Heumühlgasse Nr. 9, auf die Erfindung eines eigenthümlich construirten Parquet-Fußbodens, für die Dauer eines Jahres.

4. Dem Christoph Schmidt, Schreibmeister in Weidling, auf die Erfindung eines Schreibapparates zur schnellen Erlernung des Schöns- und Schnellschreibens, für die Dauer eines Jahres.

Am 17. Juli 1868.

5. Dem Robert Geher in Wien, Josephstadt Nr. 62, auf die Erfindung einer Handpasta (Pasta Imperatrice), für die Dauer eines Jahres.

Die Privilegiums-Beschreibungen, deren Geheimhaltung angefragt wurde, befinden sich im k. k. Privilegien-Archive in Aufbewahrung.

Das k. k. Ministerium für Handel und Volkswirtschaft und das k. ungarische Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben nachstehende Privilegien verlängert:

Am 27. Juli 1868.

1. Das dem William Haden Richardson auf eine Verbesserung der Eisenfabrication unterm 22. August 1868 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

2. Das dem Pierre Hugon auf eine Verbesserung der zum Comprimiren und Leiten des Leuchtgases dienenden Vorrichtungen unterm 8. Juli 1856 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des dreizehnten Jahres.

3. Das dem Auguste Etienne Chenille auf die Erfindung einer Locomotive, die ohne Hilfe des Dampfes getrieben werde, unterm 27. Juli 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

4. Das dem Jean Pierre Gysantier auf die Erfindung eines eigenthümlichen Webekammes unterm 31sten Juli 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

5. Das dem William Betts auf eine Verbesserung an den Metallkapseln für Flaschen und andere Behälter unterm 4. November 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

Am 28. Juli 1868.

6. Das dem Heinrich Jakob Giffard auf die Erfindung einer Injectionsvorrichtung zum Speisen der Dampfessel unterm 13. Juli 1859 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des elften Jahres.

7. Das dem Stanislaus de Romaison auf die Erfindung einer eigenthümlichen Holzverlehnungs-Methode unterm 24. September 1864 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des fünften Jahres.

(332—1) Nr. 6035.

Rundmachung.

Zu Folge Erlasses des k. k. Ackerbauministeriums vom 22. August 1868, Z. 1920/386, wird die Staatsforstprüfung für selbständige Forst-

wirthe in Verbindung mit der Prüfung für das Forstschutz- und technische Hilfspersonale, für das krainische, steiermärkische und kistenländische Verwaltungsgelände im laufenden Jahre in Laibach abgehalten werden.

Dies wird mit dem Beisatze zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die öffentliche Staatsforstprüfung am

12. October 1868,

um 9 Uhr Vormittags im Rathssaale dieser k. k. Landesregierung beginnen wird.

Laibach, am 2. September 1868.

Von der k. k. Landesregierung.

(336) Nr. 10542.

Concurs-Verlautbarung.

Am Triester k. k. Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache kommt eine Stelle extra statum für classische Philologie und deutsche Sprache zu besetzen, verbunden mit dem Jahresgehalte von 945 fl., einem Quartiergelde von jährlichen 126 fl. ö. W. und dem eventuellen Vorrückungsrechte in den ordentlichen Status.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre an das h. k. k. Cultus- und Unterrichts-Ministerium zu stilisirenden Gesuche, die mit den Nachweisungen über ihre vorchriftsmäßige Eignung dafür und über ihre Kenntniß der italienischen Sprache belegt sein müssen, im Wege ihrer vorgesetzten Behörden längstens bis zum

15. November d. J.

an diese Statthaltereie gelangen zu lassen.

Triest, am 8. September 1868.

Von der k. k. kistenländischen Statthaltereie.

(331—3) Nr. 363.

Rundmachung.

Mit Bezug auf die Rundmachung vom 3ten d. M. wird in Folge hoher General-Commando-Berordnung ddo. Graz 11. d. M., Abth. 5, Nr. 715, bekannt gegeben, daß bei der Sicherstellungs-Ver-

handlung

am 28. September 1868

außer der traitenmäßigen Verpflegung, — auch schriftliche Anbote für die Lieferung der Victualien und Getränke behufs der Ausspeisung in eigener Regie gestellt werden können.

Görz, am 13. September 1868.

Vom k. k. Truppen-Spitals-Commando.

(334—3) Nr. 200.

Rundmachung.

An der hiesigen k. k. Oberrealschule beginnt das Schuljahr 1868/69 am 1. October d. J. mit dem hl. Geistamte.

Die Aufnahme der Realschüler, sowohl der neueintretenden, als auch derjenigen, welche schon an der Lehranstalt waren, findet vom 28. bis inclusive 30. September Vormittags von 9—11 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr bei der Direction (im Wahr'schen Hause, ebener Erde) statt.

Die Aufnahmeprüfung für die erste Real-classe wird am 30. September um 3 Uhr Nachmittags abgehalten werden.

Diejenigen Schüler, welche eine Wiederholungsprüfung abzulegen haben, haben sich derselben bis längstens 30. d. M. zu unterziehen.

Die Schüler haben in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter bei der Aufnahme zu erscheinen, die Taufscheine und die Schulzeugnisse beizubringen, dann auch beim Religions- und Classenprofessor sich zu melden.

Laibach, am 15. September 1868.

k. k. Oberrealschul-Direction.

(338—2)

Nr. 7141.

Rundmachung.

Der Magistrat wird am 24. September d. J., Vormittag um 10 Uhr, eine Picitationsverhandlung wegen Beistellung und Verführung von Gruben- und Dolomitschotter und Dolomitsand abhalten und ladet hiezu die Unternehmungslustigen mit dem Beifügen ein, daß die Picitationsbedingungen hieramts eingesehen werden können und daß ein 10perc. Vadium noch vor Beginn der Picitation zu Händen der Versteigerungs-Commission von jedem Anbotsteller ohne Ausnahme zu erlegen sein wird.

Stadtmagistrat Laibach, am 17. September 1868.

(333—2)

Nr. 1196.

Rundmachung.

Zufolge der hohen General-Commando-Berordnung Abth. 5 ad Nr. 715 ddo. Graz am 11. September d. J. wird im Nachhange zur hierortigen Rundmachung vom 6. d. M. bekannt gegeben, daß behufs Verpflegung der Kranken und Commandirten in eigener Regie dem hiesigen Garnisonsspital auch die auf die Zeit vom 1. Jänner bis Ende December 1869 nothwendig werdenden Victualien und Getränke geliefert werden können, welche Lieferung gleichfalls im öffentlichen Concurrenzwege mittelst versiegelter, schriftlicher Offerte sicherzustellen wäre, wenn dieselbe sich vortheilhaft herausstellen sollte.

Das beiläufige Erforderniß besteht in:

1026	Stück	Mund	a	3	Loth
10262	"	Semmel	"	6	
6842	"	halbweißes	"	9	
16999	"	Brod	"	16	
40992	"			26	
7834	Pfund	Einschneidsemmel			
3905	"	Rindfleisch			
6060	"	Kalbsteisch			
3760	"	Reis			
10328	"	Gries			
6155	"	Mundmehl			
7872	"	Semmelmehl			
2883	"	Bohnen			
2883	"	Erbfen			
4344	"	gerollte Gerste			
10090	"	Erbsäpfel			
5766	"	Sauertraut			
840	"	sauere Rüben			
840	"	süße Rüben			
2883	"	Pinfen			
538	"	gebörrte Zwetschen			
60	"	frische Aepfel			
276	"	Rümmel			
4187	"	Salz			
2144	"	Grünzeug			
4737	"	Rindschmalz			
10975	Stück	Eier			
996	Pfund	Zwiebel			
5	"	Zucker			
50	"	Kren			
10	"	Majoranblüthe			
370	Stück	Hühner			
5866	Maß	rothen	Wein		
20	"	weißen			
1072	"	Essig			
1337	"	Milch			
518	"	Bier			
120	"	Branntwein			

Im übrigen wird sich auf die hierortige Rundmachung vom 6. d. M. berufen.

Vom k. k. Garnisons-Spitals-Commando.

Triest, am 14. September 1868.

von erster Qualität in Wiener Maß oder Gewicht